

**Protokoll
über die 3. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen am
24.10.2019**

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 21:10 Uhr
Ort: Raum E 070, Multifunktionsraum, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Claussen, Norbert entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Teubler, Ulrich entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Schulte, Bernd entsandt durch SPD-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Haacker, Frank entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Klemkow, Gret-Doris entsandt durch SPD-Fraktion
Schmidt, Stefan entsandt durch Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE
Lerche, Dirk entsandt durch AfD-Fraktion
Schmidt, Martin entsandt durch AfD-Fraktion ab 18.50 Uhr
Gajek, Lothar entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

stellvertretende Mitglieder

Pohlner, Stefanie ab 18.50 Uhr

beratende Mitglieder

Krempin, Mathias Behindertenbeirat

Verwaltung

Bachmann, Marlies
Badenschier, Rico, Dr.
Behr, Hauke, Dr.
Gabriel, Manuela
Helms, Michael
Jakobi, Stephan, Dr.

Klabe, Axel
Klinkenberg, Mark
Kretzschmar, Dirk
Lenschow, Susanne
Müller, Karen
Pfengler, Annett
Rierner, Daniel
Wilczek, Ilka
Wilke, Grit
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Marquardt, Steffen AWO
Dr.Schwielenberg, Jacob

Leitung: Norbert Claussen

Schriefführer: Ingrid Arlt

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 02. Sitzung vom 19.09.2019 (öffentlicher Teil)

3. Mitteilungen der Verwaltung
hier: zur JAR 2016, 2017 und zu den Wirtschaftsplänen der Gesellschaften und Kommunalunternehmen

4. Beratung von Beschlussvorlagen

- 4.1. Einrichtung eines Sirenenwarnsystems in der Landeshauptstadt Schwerin
Wiedervorlage aus der 02.FiA Sitzung am 19.09.2019
Vorlage: 00042/2019

- 4.2. Änderung der Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00084/2019

- 4.3. Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00085/2019

- 4.4. Kalkulation der Abfallgebühren und Änderung der Hausmüllgebührensatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00086/2019

- 4.5. Beilegung des Rechtsstreits mit dem BUND wegen Schlossbuchtanleger durch Vergleich
Vorlage: 00094/2019

- 4.6. Einleitung von Vergabeverfahren für die Beschaffung eines Ausleihe- und Rückgabesystems auf RFID-Technologie-Basis für die drei Einrichtungen der Stadtbibliothek
Vorlage: 00095/2019

- 4.7. Zustimmung zur Unterzeichnung der Vereinbarung zum Kinder- und Jugendnotdienst
Vorlage: 00104/2019

- 4.8. Haushaltssicherungsprogramm 2020-2029
Vorlage: 00049/2019

- 5. Beratung von Anträgen

- 5.1. 2. Änderungssatzung der Schülerbeförderungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00060/2019

- 5.2. Idee der Küstenlotterie als Anreiz zur Plastikmüllvermeidung auch in Schweriner Binnengewässern unterstützen
Vorlage: 00059/2019

- 5.3. Ausrufung des Klimanotstandes in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00062/2019

- 5.4. Schwerin ruft den sogenannten Klimanotstand aus
Vorlage: 00067/2019

- 5.5. Klimaschutz in der Landeshauptstadt forcieren
Vorlage: 00071/2019
- 5.6. Neues „altes“ Stadtmuseum am Großen Moor 38 entwickeln
Vorlage: 00070/2019
- 5.7. Sofortige Aussetzung der Erhebung von Straßenausbaubeiträgen
Vorlage: 01665/2018
- 5.8. Abschaffung der Straßenausbaubeiträge
Vorlage: 01666/2018
- 5.9. Keine Erhebung von Straßenausbaubeiträgen
Vorlage: 01667/2018
- 5.10. Errichtung von halbhoher Wegbeleuchtungen auf dem Platz der Opfer des Faschismus
Vorlage: 01784/2019
- 5.11. Auf dem Weg zur Zukunftsstadt – Digitalisierung als Chance begreifen
Vorlage: 01787/2019
- 5.12. Erhöhung des Anteils von Elektrofahrzeugen
Vorlage: 01796/2019
- 5.13. Vergütung der Kindertagespflegepersonen verbessern
Vorlage: 01809/2019
6. Sonstiges
hier:
- Terminvorschlag Sitzungskalender 2020 für den Ausschuss für Finanzen
- Zeitplan für die Aufstellung des Hpl Entwurfes 2021/2022
- Zusammenfassung Doppik Erleichterung
- Anfrage von Herrn Martin Schmidt zur künftigen Finanzausstattung der LH Schwerin

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende, Herr Claussen, eröffnet die 3. Sitzung des Ausschusses für Finanzen. Er begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung sowie die Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Claussen stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest.

Die vorgelegte Tagesordnung wird wie folgt geändert:
TOP 4.2 und 4.3

- 4.2. Änderung der Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00084/2019
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
- 4.3. Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00085/2019
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin

werden noch nicht beraten, sondern als Wiedervorlage in der kommenden Ausschusssitzung auf die Tagesordnung genommen.

- 4.4. Kalkulation der Abfallgebühren und Änderung der Hausmüllgebührensatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00086/2019
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin

TOP 4.4 wird von der Verwaltung zurückgezogen.

- 5.3. Ausrufung des Klimanotstandes in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00062/2019
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
- 5.4. Schwerin ruft den sogenannten Klimanotstand aus
Vorlage: 00067/2019
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
- 5.5. Klimaschutz in der Landeshauptstadt forcieren
Vorlage: 00071/2019
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte

TOP 5.3 – 5.5 werden ersetzt durch einen neuen Antrag **Klimaschutz in der Landeshauptstadt Schwerin**. Dieser Antrag ist noch nicht im RIS/Mandatos eingestellt und wurde auch noch nicht beraten.

- 5.7. Sofortige Aussetzung der Erhebung von Straßenausbaubeiträgen
Vorlage: 01665/2018
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
- 5.8. Abschaffung der Straßenausbaubeiträge
Vorlage: 01666/2018
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
- 5.9. Keine Erhebung von Straßenausbaubeiträgen
Vorlage: 01667/2018
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte

TOP 5.7 – 5.9 wurden zurückgezogen.

Einschließlich dieser Änderungen wird der Tagesordnung zugestimmt.

**zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 02. Sitzung vom 19.09.2019
(öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Der Sitzungsniederschrift wird ohne Änderungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

**zu 3 Mitteilungen der Verwaltung
hier: zur JAR 2016, 2017 und zu den Wirtschaftsplänen der Gesellschaften
und Kommunalunternehmen**

Bemerkungen:

Verbindungsweg Radfernweg Hamburg-Rügen

Es wird durch die Verwaltung auf das Informationsschreiben zum Verbindungsweg hingewiesen.

Jahresabschlüsse (JA) 2016,2017

Herr Riemer informiert darüber, dass der JA 2016 zur Beschlussfassung und Entlastung des Oberbürgermeisters auf der TO der STV steht. Die JA 2017 wurde in der heutigen Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses beschlossen.

Am JA 2018 wird noch gearbeitet. Er steht aber kurz vor Fertigstellung.

Kenntnisnahme der Wirtschaftspläne

Die Mitglieder des Finanzausschusses stimmten mit dem Vorschlag von Herrn Schulte überein, wie in den Jahren zuvor, die Wirtschaftspläne in gemeinsamen Sondersitzungen mit dem WTL Ausschuss zu beraten. Herr Claussen wird diesbezüglich mit dem Vorsitzenden des WTL Ausschusses Herrn Meslin abstimmen, wann und wieviele Sondersitzungen stattfinden werden.

zu 4 Beratung von Beschlussvorlagen

zu 4.1 Einrichtung eines Sirenenwarnsystems in der Landeshauptstadt Schwerin Wiedervorlage aus der 02.FiA Sitzung am 19.09.2019 Vorlage: 00042/2019

Bemerkungen:

Es wird durch die Mitglieder des Ausschusses darüber informiert, dass die Fraktionen über die Vorlage mit dem Ergebnis beraten haben, dieser Vorlage nicht die Zustimmung zu erteilen.

Beschluss: abgelehnt

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	0
Nein-Stimmen:	6
Enthaltung:	2

zu 4.2 Änderung der Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 00084/2019

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende informiert darüber, dass die Vorlage in den Ortsbeiräten und im Ausschuss Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung (UGO) noch nicht abschließend beraten wurden. Deshalb schlägt er vor, diesen TOP auf die kommende Ausschusssitzung zu verschieben.

Abstimmungsergebnis:

Wiedervorlage

zu 4.3 Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 00085/2019

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende informiert darüber, dass die Vorlage in den Ortsbeiräten und im Ausschuss Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung (UGO) noch nicht abschließend beraten wurden. Deshalb schlägt er vor, diesen TOP auf die kommende Ausschusssitzung zu verschieben.

Abstimmungsergebnis:

Wiedervorlage

- zu 4.4 Kalkulation der Abfallgebühren und Änderung der Hausmüllgebührensatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00086/2019**

Bemerkungen:

Die Beschlussvorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

- zu 4.5 Beilegung des Rechtsstreits mit dem BUND wegen Schlossbuchtanleger durch Vergleich
Vorlage: 00094/2019**

Bemerkungen:

Herr Wollenteit führt ausführlich in die Beschlussvorlage ein und erläutert die Alternativen. Er verweist auch auf die insgesamt unbefriedigende Situation zur touristischen Erschließung des Schweriner Sees.

Herr Claussen weist auf das Leitbild „Wassertourismus“ in Schwerin hin. Er sieht eine Zustimmung sehr problematisch, weil man damit eine Entwicklung für viele Jahre stoppen würde.

Wenn man nicht diesen Kompromissvorschlag mitgehen will, antwortet der Oberbürgermeister auf Nachfrage, dann könnte der Rechtsstreit weitergeführt werden und wäre mit weiteren Kosten verbunden.

Nach intensiv geführter Diskussion wird über die Vorlage abgestimmt.

Beschluss: abgelehnt

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	4
Enthaltung:	2

- zu 4.6 Einleitung von Vergabeverfahren für die Beschaffung eines Ausleihe- und Rückgabesystems auf RFID-Technologie-Basis für die drei Einrichtungen der Stadtbibliothek
Vorlage: 00095/2019**

Bemerkungen:

Frau Wilke, Leiterin der Stadtbibliothek erläutert die Beschlussvorlage und erklärt, dass die Maßnahme inklusive aller Nebenkosten im Doppelhaushalt 2019/2020 mit 160 T€ eingeplant und genehmigt ist.

Beschluss:

- 1.) Der Hauptausschuss erteilt die Genehmigung zur Beschaffung eines Ausleihe- und Rückgabesystems auf RFID-Technologie-Basis für die Stadtbibliothek mit einem geschätzten Auftragswert von 160.000 € im Rahmen einer freihändigen Vergabe.
- 2.) Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, nach durchgeführtem Verfahren den Zuschlag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	4
Enthaltung:	0

zu 4.7 Zustimmung zur Unterzeichnung der Vereinbarung zum Kinder- und Jugendnotdienst Vorlage: 00104/2019

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende merkt an, dass in der Beschlussvorlage nicht die vereinbarte vorläufige Betriebserlaubnis mit der AWO erwähnt wird. Künftig erwartet er vollständige Informationen in den Beschlussvorlagen der Verwaltung.

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt der unter Vorbehalt verhandelten Vereinbarung nach §§ 77 ff SGB VIII vom 30.08.2019 zum Kinder- und Jugendnotdienst zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 4.8 Haushaltssicherungsprogramm 2020-2029 Vorlage: 00049/2019

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister erläutert eingangs, dass in dem Haushaltssicherungsprogramm das Ziel formuliert ist, bis zum Haushaltsjahr 2029 einen Haushaltsausgleich zu erreichen. Er bittet die Ausschussmitglieder

um Zusammenarbeit, um gemeinsam dieses Ziel zu erreichen.

Auf Nachfrage informiert der Oberbürgermeister darüber, dass der Theaterpakt noch nicht unterschrieben ist. Nach Vertragsunterzeichnung entfällt die jährliche Auszahlung in Höhe von 6,6 Mio € für das MST.

Für die Verwendung der 3,8 Mio € Infrastrukturpauschale (ISP) wird ein Nachtragshaushalt für 2020 aufzustellen sein, informiert Herr Riemer. Die Mittel der ISP werden zusätzlich und außerhalb der haushaltsrechtlichen Regelungen zum Haushaltsausgleich zur Verfügung gestellt. Um den Nachtrag zeitnah aufstellen zu können, ist die Auswahl der in 2020 umzusetzenden Maßnahmen erforderlich.

Die Vorlage wird heute nicht zur Abstimmung aufgerufen, weil noch Beratungsbedarf in den Fraktionen besteht.

Abstimmungsergebnis:

Wiedervorlage

zu 5 Beratung von Anträgen

**zu 5.1 2. Änderungssatzung der Schülerbeförderungssatzung der
Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00060/2019**

Bemerkungen:

Im Ergebnis der Diskussion gibt es Einigkeit dahingehend, dass dieser Antrag im Zusammenhang mit dem vorzulegenden Konzept im Dezember beraten wird. Die Verkürzung der Kilometerwerte (4/2 auf 2/1) soll als Option bzw. Zwischenschritt hin zum kostenlosen Schülerticket untersucht werden.

Abstimmungsergebnis:

Wiedervorlage

**zu 5.2 Idee der Küstenlotterie als Anreiz zur Plastikmüllvermeidung auch in
Schweriner Binnengewässern unterstützen
Vorlage: 00059/2019**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Finanzen erklärt sich für nicht zuständig, für eine inhaltliche Beratung dieses Antrages.

zu 5.3 Ausrufung des Klimanotstandes in der Landeshauptstadt Schwerin

Vorlage: 00062/2019

Bemerkungen:

Der Antrag DS Nr. 00062/2019 wird ersetzt durch den Antrag **Klimaschutz in der Landeshauptstadt Schwerin** der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Partei. DIE LINKE und der SPD Fraktion.

Der Antrag **Klimaschutz in der Landeshauptstadt Schwerin** ist noch nicht im RIS/Mandatos eingestellt und wurde auch noch nicht beraten.

**zu 5.4 Schwerin ruft den sogenannten Klimanotstand aus
Vorlage: 00067/2019**

Bemerkungen:

Der Antrag DS Nr. 00067/2019 wird ersetzt durch den Antrag **Klimaschutz in der Landeshauptstadt Schwerin** der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Partei. DIE LINKE und der SPD Fraktion.

Der Antrag **Klimaschutz in der Landeshauptstadt Schwerin** ist noch nicht im RIS/Mandatos eingestellt und wurde auch noch nicht beraten.

**zu 5.5 Klimaschutz in der Landeshauptstadt forcieren
Vorlage: 00071/2019**

Bemerkungen:

Der Antrag DS Nr. 00071/2019 wird ersetzt durch den Antrag **Klimaschutz in der Landeshauptstadt Schwerin** der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Partei. DIE LINKE und der SPD Fraktion.

Der Antrag **Klimaschutz in der Landeshauptstadt Schwerin** ist noch nicht im RIS/Mandatos eingestellt und wurde auch noch nicht beraten.

**zu 5.6 Neues „altes“ Stadtmuseum am Großen Moor 38 entwickeln
Vorlage: 00070/2019**

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende Herr Claussen informiert die Anwesenden darüber, dass der Ausschuss Kultur, Gesundheit, Bürgerservice den Beschlussvorschlag des Antrages in einen Prüfauftrag umgewandelt beschlossen habe. Dem Vorschlag, sich den Änderungen anzuschließen, stimmen die Ausschussmitglieder zu.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob das Stadtmuseum am Großen Moor 38 entwickelt werden kann.

Abstimmungsergebnis: - zum geänderten Beschlussvorschlag -

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

**zu 5.7 Sofortige Aussetzung der Erhebung von Straßenausbaubeiträgen
Vorlage: 01665/2018**

Bemerkungen:

Der Antrag wurde zurückgezogen.

**zu 5.8 Abschaffung der Straßenausbaubeiträge
Vorlage: 01666/2018**

Bemerkungen:

Der Antrag wurde zurückgezogen.

**zu 5.9 Keine Erhebung von Straßenausbaubeiträgen
Vorlage: 01667/2018**

Bemerkungen:

Der Antrag wurde zurückgezogen.

**zu 5.10 Errichtung von halbhohen Wegbeleuchtungen auf dem Platz der Opfer des
Faschismus
Vorlage: 01784/2019**

Bemerkungen:

Im Ergebnis der Beratung gibt es Einigkeit dahingehend, diesen Antrag zur Kenntnis zu nehmen und im Rahmen der Haushaltsberatungen zum Doppelhaushalt 2021/2020 abschließend zu beraten.

**zu 5.11 Auf dem Weg zur Zukunftsstadt – Digitalisierung als Chance begreifen
Vorlage: 01787/2019**

Bemerkungen:

Die CDU Fraktion bittet um Wiedervorlage zur kommenden Ausschusssitzung, weil sie noch Beratungsbedarf hat. Die Ausschussmitglieder stimmen dem zu.

zu 5.12 Erhöhung des Anteils von Elektrofahrzeugen
Vorlage: 01796/2019

Bemerkungen:

Ohne weiteren Beratungsbedarf wird der Antrag votiert.

Beschluss:

Die Stadtvertretung möge beschließen:
Die Stadtvertretung spricht sich dafür aus, dass der Anteil an Elektro- bzw. Hybridfahrzeugen in der städtischen Fahrzeugflotte schrittweise erhöht wird. Aus diesem Grund wird der Oberbürgermeister gebeten, dafür zu sorgen, dass geeignete Fahrzeuge der Stadtverwaltung, der Eigenbetriebe und städtischen Gesellschaften zum nächstmöglichen Zeitpunkt dementsprechend ersetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	2
Enthaltung:	0

zu 5.13 Vergütung der Kindertagespflegepersonen verbessern
Vorlage: 01809/2019

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende Herr Claussen informiert darüber, dass im Jugendhilfeausschuss der Antrag der Fraktion Unabhängige Bürger gemeinsam mit der Beschlussvorlage der Verwaltung DS-Nr. 00017/2019 - Festsetzung der Tagespflegesätze ab dem 01.10.2019 für Kindertagespflegepersonen in der LH Schwerin - beraten wurde. U.a. ist die Forderung des Antragstellers, die Tarifiergebnisse des öffentlichen Dienstes automatisch für die Kindertagespflegepersonen zu übernehmen, in die Beschlussvorlage bereits aufgenommen. Im Ergebnis der Beratung im JHA war erkennbar, dass die Verwaltungsvorlage Forderungen des Antragstellers aufgreift oder bereits erfüllt. Der Verwaltungsvorlage wurde im JHA zugestimmt und der Antrag der Fraktion UB abgelehnt.

Mit diesen Informationen wird der Antrag im Finanzausschuss zur Abstimmung aufgerufen.

Beschluss: abgelehnt

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 2
Nein-Stimmen: 3
Enthaltung: 5

zu 6

Sonstiges

hier:

- Terminvorschlag Sitzungskalender 2020 für den Ausschuss für Finanzen
- Zeitplan für die Aufstellung des Hpl Entwurfes 2021/2022
- Zusammenfassung Doppik Erleichterung
- Anfrage von Herrn Martin Schmidt zur künftigen Finanzausstattung der LH Schwerin

Bemerkungen:

Terminplan 2020 im Ausschuss für Finanzen

Der Terminvorschlag der Verwaltung für die Sitzungen des Ausschusses für Finanzen für das Jahr 2020 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Terminplan für den Doppelhaushalt 2021/2022 im Ausschuss für Finanzen

Es wird außerdem ein Terminvorschlag von der Verwaltung vorgelegt für die Einbringung, Beratungen und Beschlussfassung zum Doppelhaushalt 2021/2022. Verwaltungsseitig ist vorgesehen, so erklärt Herr Riemer, den Haushaltsplanentwurf 2021/2022 vor der Sommerpause am 16. Juni 2020 in einer gemeinsamen Öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses und des Ausschusses für Finanzen einzubringen. Im August sollen dann die Haushaltsberatungen in den Fachausschüssen, Ortsbeiräten und Fraktionen beginnen mit dem Ziel der Beschlussfassung der Stadtvertretung am 26. Oktober 2020. Dieser Terminvorschlag wird ebenfalls zustimmend zur Kenntnis genommen.

Doppik-Erleichterungsgesetz

Herr Riemer weist auf die beigelegte Unterlage hin und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder

Frage Herr Martin Schmidt zur künftigen Finanzausstattung der LH SN

Der Oberbürgermeister verweist auf seine Ausführungen zur Beschlussvorlage DS Nr. 00049/2019.

gez. Norbert Claussen

Vorsitzende/r

gez. Ingrid Arlt

Protokollführer/in

